

Meckerforum, hier darf alles rein, was doof ist

Beitrag von „Kris24“ vom 25. Juli 2025 19:30

Zitat von Schmidt

Dass 60cm Abstand im Gespräch nicht eingehalten werden, passiert ständig. Wir haben ältere Kolleginnen, die ständig anfassen und zu nah auf die Pelle rücken. Das ist eben individuelle, was Menschen als zu nah empfinden. Dass es da eine "feste" Regel gibt, war mir nicht bewusst.

Ich habe bei meinem Schüleraustausch in den USA folgendes gelernt. In Deutschland ist knapp 1 Meter üblich (außer man ist sehr vertraut), in Südamerika 30 cm. In den USA sind es 60 cm. Wenn jetzt Personen aus verschiedenen Kulturen länger miteinander reden, lässt sich ein "Tanz" durch den Raum bewundern, weil jeder unterbewusst seinen idealen Komfortabstand wieder herstellen will.

Ich achte seit 40 Jahren immer wieder darauf und habe es tatsächlich oft festgestellt.

Mitteuropäer bewegen sich im Gespräch rückwärts, um den Abstand wiederherzustellen und werden von Amerikanern verfolgt. Individuell ist es nur begrenzt, wenn man Bescheid weiß, empfindet man es als weniger übergriffig bzw. distanziert.